

Till Pöhlmann ist der OBI-Hammer-Jongleur

Dieser virale Werbeclip von OBI sorgt für Furore, nicht nur im Internet!

Im September 2007 hat die Filmproduktionsfirma [JOTZfilm](#) in Zusammenarbeit mit [DSGmbH](#) den Jongleur Till Pöhlmann nach einem Casting zu den Dreharbeiten für ein virales Werbevideo für [OBI](#) unter der Regie von [Andi Knaup](#) nach Hamburg eingeladen. Das Video war wenige Tage später online in diversen Videoportalen wie Youtube u.ä. zu sehen und wurde vielfach angeklickt, weitergeschickt, kommentiert und heiß diskutiert - Werbung oder home-made, Fake oder echt. Das gewollte Ziel einer viralen Werbekampagne war erreicht, die Macher waren zufrieden.

Im Oktober 2007 lüftet OBI bereits das Geheimnis, dass es sich um ein produziertes Werbevideo im Auftrag von OBI handelt. Die Spekulationen, ob Fake oder echt, gehen aber nicht nur in den Internetvideoportalen weiter!

Und damit nicht genug, das Video kam auch ins Fernsehen, zum einen in Sendungen, die sich mit genau solchen Internetvideos beschäftigen, wie clipfish.TV und sogar auf Kanälen im Ausland (z.B. Italien - Fatto Matto). Außerdem wurde es im ZDF Heute-Journal und bei Galileo in Berichten über Virales Marketing als gelungenes Beispiel herangezogen.

Und es wurde bei Galileo zweimal unter die Lupe genommen, einmal am 01.04.2008 bei Galileo Extrem und am 05.12.2008 zusammen mit Till Pöhlmann und der Postproduktion beim Galileo Fake-Check als Fake enttarnt.

Der Clip wurde laut [DSGmbH](#) über 8 Millionen mal angeklickt und gewinnt u.a. 2008 den [Viral-Video-Award](#).

Hier das Video:

Till Pöhlmann ist der OBI-Hammer-Jongleur



OBI-Hammer Jongleur Till Pöhlmann



"Finale der Hammerwerfer"

Interessant sind auch die von "Fans" bearbeiteten Versionen des Videos, z.B. mit englischen Untertiteln und auf Holländisch sowie die Nachahmer.

Hier eine Version mit englischen Untertiteln

... und hier eine Version mit holländischer Übersetzung

.... und hier ein Nachahmer aus Tschechien